



# Mit AFC PRIME Risiken erkennen, Sicherheit steigern und Kosten senken

## Die neue Realität im Fuhrparkmanagement: Warum Risikomanagement entscheidend ist

Ein effektives Risikomanagement ist der Schlüssel zu einem sicheren Fuhrpark. Denn nur wenn Sie Risiken kennen, können Sie diese gezielt angehen. Mit PRIME bietet AFC Flottenverantwortlichen einen innovativen digitalen Ansatz, um Risikofaktoren im Fuhrpark systematisch zu identifizieren – durch intelligente Datennutzung, tiefe Integration und erprobte Prozesse.

Als vollintegrierte Lösung erhöht PRIME auf der einen Seite die Sicherheit. Auf der anderen Seite können die Schadenkosten und in der Folge auch die Versicherungsprämien nachhaltig gesenkt werden. PRIME unterstützt Sie dabei, die zahlreichen aktuellen Herausforderungen im Fuhrpark zu meistern und erfolgreiche Strategien für die Zukunft zu entwickeln.

### PRIME – Predictive Risk, Insurance and Mobility Excellence

PRIME ist mehr als ein Produkt. Es steht für die strategisch durchdachte Verknüpfung von Schaden- und Risikomanagement sowie Versicherung.

Die vollintegrierte Lösung verbindet relevante Ereignisse, Daten und Aktivitäten aus verschiedenen Bereichen und macht so Wechselwirkungen sichtbar. Wiederkehrende Muster und bereichsübergreifende Zusammenhänge werden erkennbar, was eine gezielte Steuerung von Risiken und Kosten ermöglicht.

PRIME basiert auf realen Schaden- und Nutzungsdaten, die mithilfe künstlicher Intelligenz ausgewertet werden. So entsteht ein dynamisches, lernendes System, das Risiken nicht nur erkennt, sondern auch aktiv steuert – individuell zugeschnitten auf Ihren Fuhrpark.

Für Sie und Ihre Flotte bedeutet das: Sie können auf eine bereits bestehende und bewährte Infrastruktur zurückgreifen. Mit unseren intelligenten und KI-gestützten Datenanalysen sowie unseren Erfahrungswerten aus mehr als einer Million Schadensfälle unterstützen wir Sie dabei, das Risiko für Schäden in Ihrem Fuhrpark nachhaltig zu reduzieren.

Schadenmanagement, Risikomanagement und Versicherungsschutz bauen dabei aufeinander auf:

- PRIME schafft mit Hilfe der über das Schadenmanagement erhobenen und per KI ausgewerteten Daten die Basis für ein effektives und vorausschauendes Risikomanagement.
- Auf dieser Grundlage erfolgt die tiefgehende Analyse Ihrer Unternehmensflotte. Kein Fuhrpark ist wie der andere – die heterogene Verteilung von Fahrzeugtypen, branchenspezifische Schwerpunkte, individuelle Schadenarten und Durchschnittsschäden sowie bilanzielle Auswirkungen müssen gleichermaßen berücksichtigt werden.
- Aus den Ergebnissen lassen sich klare, prognostizierbare Erwartungswerte und Handlungsempfehlungen ableiten, um eine intelligente Risikosteuerung zu initiieren. Diese bildet die Grundlage für die optimale Flottenversicherung.

### Mit PRIME Risiken systematisch identifizieren statt nur reagieren

Das Risikomanagement von AFC liefert einen strukturierten, ganzheitlichen Überblick auf den Fuhrpark und

ermöglicht es, Risiken aktiv zu managen, um die Sicherheit zu erhöhen und Kosten zu reduzieren:

- Die Arbeitssicherheit der Mitarbeitenden wird verbessert. Unternehmen kommen damit ihrer Verpflichtung zur Unfallverhütung gemäß Arbeitsschutzgesetz (§12 ArbSchG) nach.
- Das systematische Senken der Schadenhäufigkeiten steigert die Wirtschaftlichkeit.
- Das Fuhrparkmanagement wird beim Umsetzen von Risikovermeidungsmaßnahmen entlastet, ebenso durch die Reduzierung der Schadenfälle.

### Wie funktioniert Risikomanagement mit PRIME in der Praxis?

Schäden lassen sich im Fuhrpark aufgrund der Vielzahl an Risikofaktoren nie zu 100 Prozent verhindern. Doch PRIME eröffnet Ihnen die Möglichkeit, Risiken aktiv zu verringern.

Wir verknüpfen das Schadenmanagement mit der Risikoprävention – zwei Bereiche, die bislang meist getrennt betrachtet werden. Das erschwert die Identifikation von Risiken in der Flotte und führt zu steigenden Kosten.

Damit Risiken und Schäden nachhaltig gesenkt werden, kombiniert PRIME das strategische mit dem operativen Risikomanagement. Doch was bedeutet das konkret?

Unsere Schadendaten zeigen uns klar an, welche Schäden vermeidbar sind: Wo können durch ein verändertes Verhalten weniger Schäden entstehen? Welche Risikofaktoren bestehen im Fuhrpark? Diese Fragen beleuchten Ihre Flotte aus strategischer Perspektive, um Schäden in der Zukunft zu vermeiden.

Mit PRIME werden die Antworten auf diese Fragen genutzt, um mehr Sicherheit durch Prävention zu erreichen. In der Praxis bedeutet das für Ihren Fuhrpark:

- Analyse des Fuhrparkaufbaus und Identifikation von Optimierungsoptionen.
- Erkennen konkreter Risiken und

Steigerung der Sicherheit der Fahrenden – etwa durch optimierte Zeit- und Routenplanung.

- Fahrsicherheitstrainings, Infomaterialien, Schulungen und Coachings.
- Sicherheitsoptimierte Ausstattung der Fahrzeuge.

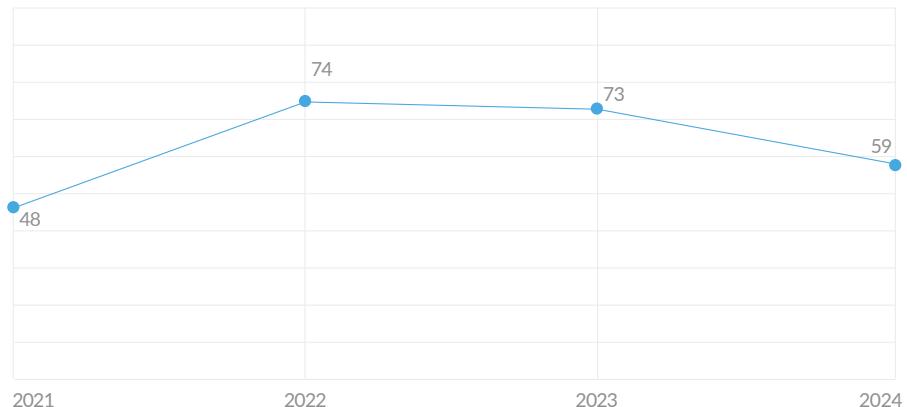
Diese strategischen Maßnahmen werden durch operatives Risikomanagement ergänzt, um auf individuelle Gegebenheiten und Ereignisse reagieren zu können und den Fahrenden eine sichere Ausübung ihrer Tätigkeit zu ermöglichen:

- Individuelle und gezielte Sensibilisierung der Fahrer und Fahrerinnen für mögliche Gefahrenquellen und Unfallursachen.
- Gewährleistung der Arbeitssicherheit im Fuhrpark (§12 ArbSchG) durch professionelle Unfallanalysegespräche, Überprüfung der Fahrzeugausstattung und strukturierte Übergabe von Dienstfahrzeugen.

**Das Ergebnis:** Erfahrungsgemäß können Fuhrparks mit dem AFC-Risikomanagement rund 10 bis 20 Prozent der Unfälle pro Jahr vermeiden. Über die unmittelbaren Schadenkosten hinaus werden dabei Folgekosten vermieden, die etwa durch Verletzung und Ausfall von Mitarbeitenden sowie schadenbedingte Standzeiten von Servicefahrzeugen entstehen.

Zudem wirkt sich die nachhaltige Reduktion der Schadenfälle positiv auf Ihre Versicherungsprämien aus.

### Schadenfrequenz (in %)



### Der Risikomanagementprozess mit AFC PRIME im Detail

Mit 67 Prozent sind die meisten Unfälle im Fuhrpark auf individuelle Fehler der Fahrenden zurückzuführen. Daher ist eine enge Zusammenarbeit von Fuhrparkverantwortlichen, Fahrenden und dem Risikomanagement von AFC ein entscheidender Faktor. Lösungen und konkrete Maßnahmen werden gemeinsam entwickelt und implementiert.

### Risikoanalyse

Durch eine individuelle Analyse der historischen Schadendaten Ihres Fuhrparks identifizieren wir Muster und Ursachen. Das ist die Basis für unsere Risikoberatung, die praxisnahe Empfehlungen liefert.

### Rahmen schaffen

Eine gezielte Sensibilisierung der Fahrenden sowie des gesamten Unternehmens schafft ein Bewusstsein für persönliche Risiken und Kosten im Fuhrpark. Ein kontinuierliches Reporting ergänzt die initiale Risikoanalyse sinnvoll.

### Individualisieren

Basierend auf den individuellen Anforderungen Ihres Fuhrparks setzen wir auf eine flexible Balance aus Online-Lösungen wie Informationskampagnen und E-Learning-Modulen sowie Offline-Maßnahmen wie Unfall-Analyse-Gesprächen, Fahrercoachings und Präsenzworkshops. Diese maßgeschneiderte Mischung ermöglicht maximale Wirksamkeit und Akzeptanz.

## Technologische Plattformen & Onboarding: Schnell startklar – mit sicherer Integration

Der Einstieg in PRIME gelingt dank des strukturierten Onboarding-Prozesses schnell, unkompliziert und mit geringem Ressourceneinsatz auf Kundenseite.

Unser erfahrener Onboarding-Team begleitet sowohl Fuhrparkverantwortliche als auch operative Mitarbeitende durch Schulungen, Templates und klar definierte Abläufe sicher durch die Implementierungsphase.

**Das Ergebnis:** schneller Return on Investment, volle Transparenz und maximale Effektivität.

In der weiteren Zusammenarbeit bildet unsere API-basierte Plattform CourierIO die zentrale technologische Schnittstelle für den unkomplizierten und automatisierten Datentransfer relevanter Fahrzeug- und Schadendaten zwischen Ihnen und unseren Systemen.

Digitale Dashboards, eine mobile Lösung zur Schadensmeldung via CompanionAI sowie digitale Tools zur Schadensteuerung sorgen ergänzend für eine durchgängig digitale User Experience.

## Welchen Mehrwert bietet das Risikomanagement mit PRIME Fuhrparkverantwortlichen, Mitarbeitenden und Unternehmen?

Mit dem externen AFC-Risikomanagement im Rahmen der vollintegrierten Lösung PRIME profitieren Sie in mehrfacher Hinsicht.

### Vorteil 1: Bestehende Infrastruktur nutzen

Sie müssen nicht erst mit großem Aufwand neue Prozesse entwickeln und geeignete Datenbanklösungen recherchieren – Sie können einfach auf die bereits bestehende und bewährte Infrastruktur von AFC zurückgreifen.

### Vorteil 2: Auf langjährige Erfahrung verlassen

AFC bietet eine langjährige Expertise

und Erfahrung im Risikomanagement sowie fundiertes Branchenwissen, durch das sämtliche Empfehlungen auf die realen Anforderungen im Fuhrpark-Alltag abgestimmt sind.

### Vorteil 3: Schadenhäufigkeit nachhaltig senken

Ein wirkungsvolles Risikomanagement verringert die Schadenhäufigkeiten in Ihrem Fuhrpark. Es erhöht damit signifikant die Sicherheit der Mitarbeitenden und kann gleichzeitig Kosten senken:

- Fuhrparks mit einem fundierten Schadenmanagement und Risikomanagement sowie einer entsprechend niedrigen Schadenhäufigkeit haben gute Argumente für das Senken der Versicherungsprämie.
- Fahrerinnen und Fahrern wird immer geholfen, egal was die Mobilität gerade beeinträchtigt.
- Maximale Sicherheit für alle Fahrenden.
- AFC hält die Flotte mobil – der Fuhrpark hat jederzeit die Kosten im (Über-)Blick.

### Vorteil 4: Wertschätzung signalisieren und das Wir-Gefühl stärken

Die Fahrersicherheit wird durch das AFC-Risikomanagement deutlich verbessert – und wirkt sich positiv auf Motivation und Arbeitsatmosphäre aus.

Nachhaltige Investitionen in den Arbeitsschutz signalisieren Wertschätzung. Die Einbindung der Fahrenden in die Gestaltung des Risikomanagements – inklusive der Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen – stärkt die Firmenkultur und das Wir-Gefühl.

Gezielte Gespräche, E-Learning-Elemente und praktische Trainings fördern das Risikobewusstsein, schulen den Umgang mit Gefahrensituationen und lenken die Aufmerksamkeit auf den verantwortungsvollen Umgang mit Betriebsmitteln wie Firmenfahrzeugen – für Mitverantwortung im Sinne der eigenen Sicherheit.

## CourierIO: Die AFC-API im Überblick

Bei der API handelt es sich um eine REST API, die speziell entwickelt wurde, um den Datenaustausch in der Fuhrparkbranche zu optimieren. Sie ermöglicht es, Schadendaten direkt in die Systeme der Kunden zu übertragen und Fahrzeuginformationen automatisch zu empfangen. Diese API-fähige Schnittstelle kann an jede kompatible Plattform angeschlossen werden und stellt sicher, dass alle relevanten Daten schnell, sicher und effizient verarbeitet werden.

Mit der API werden alle Schadendaten auf einen Blick verfügbar. Dies ermöglicht eine sofortige und klare Übersicht über den Zustand Ihres Fuhrparks, ohne dass Sie Daten manuell eingeben oder verschiedene Quelle durchsuchen müssen.

### Reibungslose Integration

Die API sorgt für eine automatische und sichere Übertragung von Fahrzeugdaten in unsere Systeme. Dies bedeutet, dass Sie sich keine Sorgen über Datenverlust oder Inkonsistenzen machen müssen. Die API gewährleistet, dass alle Informationen korrekt und vollständig übertragen werden.

### Sicherheit und Effizienz

Durch die Minimierung des manuellen Aufwands und die Maximierung der Datensicherheit können Sie Ihre Arbeitsabläufe effizienter gestalten. Die API reduziert das Risiko menschlicher Fehler und schützt gleichzeitig sensible Daten von unbefugtem Zugriff.

### Vorteil 5: Entlastung des Fuhrparkmanagements

Das Risikomanagement durch AFC trägt zweifacher Hinsicht zu einer Entlastung der Fuhrparkleitung bei:

## Die Vorteile des Risikomanagements mit AFC Prime auf einen Blick

Für Fuhrparkverantwortliche	Für Fahrerinnen & Fahrer	
Volle Transparenz über Risiken und Kosten	Verbesserte Sicherheit und Unterstützung	<b>Optimierte Mobilität durch kürzere Ausfallzeiten</b>
Konkrete Maßnahmen zur Unfallvermeidung	Beteiligung an der Gestaltung der Präventionsmaßnahmen	<b>Gesenkter CO<sub>2</sub>-Ausstoß durch Instandsetzen statt Austauschen</b>
Nachhaltige Senkung der Versicherungsprämien	Wertschätzung durch Investitionen in die Sicherheit	<b>Positive Effekte auf Employer Branding und Betriebsklima</b>

- Die Reduktion von Schadenhäufigkeiten schafft Kapazitäten für andere Aufgaben.
- AFC unterstützt Sie bei der Umsetzung gesetzlicher Vorgaben zur Arbeitssicherheit (§ 12 ArbSchG), indem Maßnahmen zur Unfallverhütung übernommen werden.

und Herausforderungen Ihres Fuhrparks abgestimmt ist.

PRIME deckt Zusammenhänge auf, die im Tagesgeschäft häufig verborgen bleiben. Risiken lassen sich nicht nur retrospektiv bewerten, sondern vorausschauend erkennen, bewerten und minimieren – auf Basis verlässlicher Daten, intelligenter Mustererkennung und KI-gestützter Analysen. Sie gewinnen so die Kontrolle über Ihre operative Steuerung zurück und können sowohl Risiken als auch Kosten aktiv beeinflussen – nachhaltig und messbar.

In einer Zeit, in der das Fuhrparkmanagement zunehmend komplexer wird und externe Einflüsse wie Telematik, E-Mobilität, ESG-Vorgaben oder volatile Versicherungsmärkte an Dynamik gewinnen, bietet PRIME Ihnen eine innovative Lösung, mit der Sie den Überblick behalten. Setzen Sie auf ein intelligentes, datengestütztes Risikomanagement, das Ihre Flotte nicht nur sicherer und effizienter, sondern auch zukunftsfähig macht.

### PRIME: Ihre strategische Antwort auf komplexe Mobilitätsanforderungen

Die Anforderungen an modernes Fuhrparkmanagement wachsen stetig – doch mit PRIME halten Sie die Zügel in der Hand. PRIME ist keine Standardlösung, sondern ein strategisches Steuerungsinstrument für moderne Fuhrparks. Mit der vollintegrierten Lösung von AFC werden Schadenmanagement, Risikomanagement und Versicherung zu einem maßgeschneiderten Paket für Ihren Fuhrpark verknüpft.

Statt isolierter Maßnahmen erhalten Sie ein ineinander greifendes Gesamtkonzept, das exakt auf die Anforderungen



Daniele Baldino,  
Geschäftsführer,  
Auto Fleet Control GmbH

#### Quellen:

<https://www.eucon.com/de/news/schadeninflation-2025-reparaturkosten-steigen-weiter-versicherer-unter-druck/>, Letzter Zugriff: 08.09.25  
[https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Verkehrsunfaelle/\\_inhalt.html](https://www.destatis.de/DE/Themen/Gesellschaft-Umwelt/Verkehrsunfaelle/_inhalt.html), Letzter Zugriff: 08.09.25